

Haltung und Zucht von Käfern

von Benjamin Harink



Männchen von *Eudicella morgani*, eines einfach zu pflegenden Rosenkäfers

Lucanus tetraodon provincialis, Paarung



Zugegeben, es mag etwas verwunderlich anmuten, dass im „Aquaristik-Fachmagazin“ über Käfer geschrieben wird. Als Aquarianer kommt man allenfalls noch mit einigen Käferlarven als Futter für große Raubfische in Kontakt. In diesem Fall lohnt es sich jedoch, über den Tellerrand zu schauen, da man diese bunt gefärbten, fantastisch gehörnten und interessanten Insekten auch mit geringem Aufwand pflegen kann. Ich werde im Folgenden noch darauf eingehen, aber Käfer stellen das perfekte Haustier dar, auch für Berufstätige. Die Insektenordnung der Käfer (Coleoptera) umfasst unglaublich viele Arten in vielen Familien. Viele Arten sind sehr klein, haben spezifische Ansprüche und sind deswegen nicht zur Haltung für Hobbyisten geeignet. Ich möchte mich im Folgenden auf die Familie der Blatthornkäfer (Lamellicornia) beschränken, da hier relativ viele Haltungserfahrungen vorliegen, zudem handelt es sich